

## Bipolare Storungen Manie Und Depression Erkennen

The Mood Disorder Questionnaire (MDQ) Is A 13-Item Checklist Developed By Robert M.A. Hirschfeld, M.D. The MDQ Serves As An Effective Instrument For Screening Patients Who Have A History Of A Manic Episode Associated With Bipolar Disorder. The MDQ Addresses: Manic Symptoms Patients May Have Had Number Of Symptoms Present At Any One Time Clinically Significant Distress/Impairment Across Multiple Areas Of Functioning This Brief, Easy-To-Use Screening Instrument Has Been Validated As Having Good Sensitivity.

Jeder Mensch kennt Phasen der Traurigkeit, Niedergeschlagenheit, Euphorie und fehlenden Lebensfreude. Der Übergang von der normalen Stimmungsschwankung zur behandlungsbedürftigen Störung ist fließend. Handlungsbedarf entsteht, wenn die Stimmungsv Veränderungen länger anhalten und/oder sich Betroffene bzw. Angehörige beeinträchtigt fühlen. Dieses Buch für Betroffene soll keinesfalls das ärztliche Gespräch ersetzen, sondern will das Basiswissen über Stimmungsschwankungen, therapeutische Ansätze und die Veränderung von Lebensgewohnheiten erweitern: Damit Betroffene und Angehörige den Verlauf von Stimmungsschwankungen in Zukunft besser mitgestalten können.

This book presents a comprehensive neuropsychodynamic model for treating psychiatric disorders. Rather than pursuing an exclusively biological, psychological, or psychodynamic approach, it offers a methodology that links all three aspects in a unifying, integrative model. Central to this approach is the view of the brain as a bio-psychosocial organ in a neuro-ecological model, rather than the purely neuronal model often presupposed in current neuroscience and psychiatry. Moreover, the book views psychopathological symptoms as spatiotemporal disorders of the altered spatiotemporal structure spanning the brain and its surrounding world. The relation between one of the core symptoms and altered neuronal activity calls for the development of integrated, circular neuropsychodynamic models of psychopathological symptoms in severe psychiatric disorders and their treatment.

Was dich mit diesem Stimmungstagebuch erwartet - Tagebuch zum Ausfüllen und Ankreuzen - mit vorgegeben Fragen über folgende Themen: - bisherige Episoden, Frühwarzeichen und deine typischen Symptome bei einer Manie/Depression - Daten wie (Schlafqualität und Dauer, momentane Gefühlslage) - Fragen nach Alkoholkonsum und Medikamenteneinnahme - deine Morgenroutine für deine Gesundheit" (diese zielt auf die Frage ab in welchem Zustand manisch/depressiv ich mich gerade befinde) - Tagesplanung unterteilt in Vormittag, Nachmittag, Abend - Abendroutine: Was habe ich heute tatsächlich gemacht - Zwei Checklisten mit Fragen zur Selbstkontrolle, eine in Richtung Manie und eine in Richtung Depression - am Ende eine Selbstschatzung deiner momentanen Gesundheit „...und das alles im praktischen A4-Format für jede Menge Platz zum Schreiben Einleitung Wenn man manisch depressiv ist, muss man stets auf sich selbst und seine Stimmung achten. Man sollte genügend aufgeklärt sein, um sich und seine Krankheit zu verstehen. Viele Therapeuten und Psychologen empfehlen die eigenen Frühwarzeichen zu notieren. Man sollte versuchen sich selbst damit zu kontrollieren. Denn das Problem ist meistens die fehlende Krankheitseinsicht des Patienten. Das vorliegende Buch ist dafür entwickelt worden seinen momentanen Zustand täglich zu überprüfen, um festzustellen, ob man im Moment eher manische, depressive oder gemischte Tendenzen hat. Es enthält zu Beginn die Möglichkeit seine Symptome und Frühwarzeichen der jeweiligen Phase zu notieren und die Daten bisheriger Episoden festzuhalten. Dann besteht das Tagebuch zum Ausfüllen und Ankreuzen aus einer Reihe von kurzen täglichen Fragen, die dich dabei unterstützen werden deine Erkrankung im Blick zu behalten. Es wird nach Schlafdauer und Qualität gefragt, nach der Einnahme von Medikamenten, Alkoholkonsum, sozialen Kontakten und momentanen Gefühlen. Es gibt zwei Checklisten: eine für die Manie und eine für die Depression. Die täglichen Checklisten sollen dir helfen deinen momentanen Zustand einzuschätzen, um einen möglicherweise schweren Phase vorbeugen zu können. - Zu meiner Person Ich bin freischaffende Künstlerin und Autorin von Selbsthilfebüchern, die ich im Eigenverlag bei Amazon veröffentlichte. Seit Jahren bin ich schwer psychisch erkrankt und habe unter anderem eine bipolare Diagnose. Ich selbst weiß, wie schwer es sich mit der Krankheitseinsicht verhält und wie wichtig jedoch diese ist, um dauerhafte Stabilität zu erlangen. Über die Jahre habe ich Achterbahn der Gefühle

Das Praxishandbuch

Tools for Controlling Your Mood Swings

Im Wechselbad der Gefühle : Ratgeber für Betroffene und Angehörige

Depression und Manie

Bipolar Disorder For Dummies

Studienarbeit aus dem Jahr 2005 im Fachbereich Pädagogik - Heilpädagogik, Sonderpädagogik, Note: 1,3, Fachhochschule Bielefeld, 15 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Thema der Arbeit sind die bipolaren Storungen. Hierbei handelt es sich um seelische Erkrankungen, bei denen die Betroffenen unter willentlich nicht kontrollierbaren und extremen Schwankungen ihrer Stimmung und ihres Antriebs leiden. Die bipolare Storung hat einen phasenhaften Verlauf mit depressiven oder manischen Episoden. Die Vorsilbe Bi- ist lateinischen Ursprungs und steht für zwei." Unter dem Begriff Pol' versteht man eines von zwei aussersten Enden. Das eine Ende wird hierbei als das extreme Gegenteil des anderen Endes betrachtet. Die manische Episode zeichnet sich durch eine euphorische oder gereizte Stimmung mit stark gesteigertem Antrieb aus. Die Stimmung des Betroffenen steigt über Tage und Wochen an. Er glaubt jetzt klarer, rationaler denken zu können. Seine Sprache wird schneller, sie klingt wie unter Druck. Gegen Ende der manischen Phase gerät der Betroffene oft in eine Art Mischzustand. Dann ist seine Grundstimmung nicht mehr so euphorisch. Er wirkt jetzt eher depressiv und angespannt. Allerdings ist noch ein erhobter Antrieb vorhanden. Weil der Antrieb noch vorhanden ist, können erste depressive Gedanken jetzt noch spontan in die Tat umgesetzt werden. Das bedeutet, dass in diesem Zustand das Suizidrisiko wesentlich erhöht ist. Der Gegenpol, die depressive Episode zeichnet sich durch gedruckte, traurige Stimmung und einem drastisch verminderten Antrieb aus. Die depressive Episode verkehrt alle Aspekte der Manie in ihr Gegenteil. Sie zwingt den Betroffenen zu Apathie und zur Lustlosigkeit. In dieser Phase höchsten Leidens erscheint der Tod sehr oft als besserer Zustand. Auch beschamen dann oft Dinge, die man in der Manie gemacht hat. Nach einer Untersuchung von Kay Redfield Jamison aus dem Jahre 1993 betragt die Häufigkeit bipolarer Erkrankungen bei kreative?'

Bipolare St örungen sind weder monokausal zu erklä ren, noch unipolar zu behandeln. Der Psychologe Thomas Bock und der Arzt Andreas Koester werben fü r ein umfassendes Verst ä ndnis bipolarer St örungen, fü r eine psychotherapeutische Grundhaltung, die Medikation integriert, ü ber Edukation hinausgeht und die Angeh ö rigen einbezieht. Auf ü hrlich stellen sie ihr in zehn Jahren entwickeltes und bew ä hrtes Gruppentherapie-Konzept vor, das offener gerade Menschen mit bipolaren St örungen bö e Chancen bietet. Entstanden ist ein schulen ü bergeifendes, verst ä ndliches, konkretes und praxisrelevantes Therapiehandbuch.

Was dich mit diesem Stimmungstagebuch erwartet Tagebuch zum Aus fü llen und Ankreuzen mit vorgegeben Fragen ü ber folgende Themen: bisherige Episoden, Fr ü hwarzeichen und deine typischen Symptome bei einer Manie/Depression Daten wie (Schlafqualit ä t und Dauer, momentane Gef ü hlslage) Fragen nach Alkoholkonsum und Medikamenteneinnahme deine

"Morgenroutine fü r deine Gesundheit" (diese zielt auf die Frage ab in welchem Zustand manisch/depressiv ich mich gerade befind) Tagesplanung unterteilt in Vormittag, Nachmittag, Abend Abendroutine: Was habe ich heute tats ä chlich gemacht Zwei Checklisten mit Fragen zur Selbstkontrolle, eine in Richtung Manie und eine in Richtung Depression am Ende eine Selbstschatzung deiner momentanen Gesundheit und das alles im praktischen A4-Format fü r jede Menge Platz zum Schreiben Einleitung Wenn man manisch depressiv ist, muss man stets auf sich selbst und seine Stimmung achten. Man sollte gen ü gend aufgeklä r t sein, um sich und seine Krankheit zu verstehen. Viele Therapeuten und Psychologen empfehlen die eigenen Fr ü hwarzeichen zu notieren. Man sollte versuchen sich selbst damit zu kontrollieren. Denn das Problem ist meistens die fehlende Krankheitseinsicht des Patienten. Das vorliegende Buch ist dal ü r entwickelt worden seinen momentanen Zustand t ä glich zu ü berprü fen, um festzustellen, ob man im Moment eher manische, depressive oder gemischte Tendenzen hat. Es enth ä t zu Beginn die M ö glichkeit seine Symptome und Fr ü hwarzeichen der jeweiligen Phase zu notieren und die Daten bisheriger Episoden festzuhalten. Dann besteht das Tagebuch zum Aus fü llen und Ankreuzen aus einer Reihe von kurzen t ä glichen Fragen, die dich dabei unterst ü tzen werden deine Erkrankung im Blick zu behalten. Es wird nach Schlafdauer und Qualit ä t gefragt, nach der Einnahme von Medikamenten, Alkoholkonsum, sozialen Kontakten und momentanen Gef ü hlen. Es gibt zwei Checklisten: eine fü r die Manie und eine fü r die Depression. Die t ä glichen Checklisten sollen dir helfen deinen momentanen Zustand einzusch ä tzen, um einer m ö glicherweise schweren Phase vorbeugen zu k ö nnen.-

Mit der BASICS-Reihe kommen Sie schnell ans Ziel! Gut: umfassender Einblick - von den Grundlagen der Therapieverfahren und Beschreibungen der wichtigsten Psychopharmaka ü ber eine aus ü hrliche Darstellung der psychischen St örungen und Erkrankungen, z.B. Abb ä nrigkeitserkrankungen, Schizophrenie, affektive St örungen etc. Besser: gutes Verst ä ndnis der Zusammenh ä nge durch Fallbeispiele. Enth ä t alle wichtigen IMPP-Inhalte zur Vorbereitung auf die n ä chste Pr ü fung. BASICS: schneller Einstieg garantiert: pro Thema eine ü bersichtliche Doppelseite, viele Abbildungen und die beliebte Zusammenfassung. BASICS: das Wesentliche zum Thema in leicht verst ä ndlicher Form schnell fit fü r Praktika, Famulaturen und bedside-teaching-Kurse f ä cher ü bergeifendes Wissen Neu in der 4. Auflage: Umstrukturierung des BASICS, angelehnt an die ICD Kompletter Neuaufbau der Kapitel Wichtigste Neuerungen der ICD-11

150 Einpr ä gsame Fallgeschichten Zu Den St ö rungsbildern Der ICD-10

Ratgeber fü r Betroffene und Angeh ö rige ; Anhang: Interview

Selbsthilfe bei bipolaren St örungen

Zwischen den Polen von Manie und Depression

The Bipolar Workbook

Grundlagen - Diagnostik - Therapie

Befindungsst enger in der Kinder- und Jugendpsychiatrie stehen vor einer Fü r ihre neuen Aufgaben und Herausforderungen. H ä ufig m ü ssen sie bereits nach kurzer Zeit Verantwortung ü bernehmen. Das Klinikmanual erm ö glicht einen schnellen Ü blick ü ber die wesentlichen St örungen, es liefert praktische Handlungsanweisungen und Therapieempfehlungen und bietet in Notsituationen rasche Orientierung. Das Manual ist der perfekte Begleiter auf Station fü r Assistenz ä rzinnen und Assistenz ä rzte.

Studienarbeit aus dem Jahr 2008 im Fachbereich Psychologie - Klinische u. Gesundheitspsychologie, Psychopathologie, Note: 2, Universität ä Potsdam, Sprache: Deutsch, Abstract: Im Folgenden m ö chte ich mich im Rahmen einer Hausarbeit mit dem Thema der bipolaren affektiven St örungen befassen. Die bipolare St örung ist keine seltene Erkrankung mit der viele ber ü hmt Menschen in Verbindung gebracht werden. So schrieb Van Gogh einst: „ Mein Herz ist wie das Meer, Hat Sturm und Ebb und Fluth“ und beschreibt damit das innere Hin- und Herbendeln der Gef ü hle. Dennoch ist das Verk ä ren dieser St örung nicht angebracht, weil es fü r den Betroffenen einen enormen Leidensdruck bedeutet. Im Laufe dieser Ausarbeitung m ö chte ich die wesentlichen Merkmale der bipolaren affektiven St örung beschreiben. Dazu beginne ich mit einem kurzen geschichtlichen Abriss, gehe dann auf das St ö rungsbild ein, bevor ich auf den Verlauf und die Entstehungsfaktoren genauer eingehen werde. Danach werde ich die Diagnostik beschreiben und einige Diagnoseinstrumente vorstellen um folgend genauer m ö gliche Therapieverfahren vorzustellen.

Die vollst ä ndig ü berarbeitete 2. Auflage informiert umfassend und aktuell ü ber die Hintergr ü nde, Grundlagen, Diagnostik und Differenzialdiagnostik, den Verlauf und die therapeutischen M ö glichkeiten bipolarer St örungen. Kapitel u. a. zu neuen psychotherapeutischen und psychoedukativen Verfahren, Begleiterkrankungen, Neuropsychologie und zur Pharmakologischen Therapie rundum das praxisorientierte Werk ab. Fundierte Kenntnisse ü ber den Krankheitsverlauf und einen wirksamen Umgang mit ihren Besonderheiten machen zusammen mit evidenzbasierten Behandlungsm ö glichkeiten die bipolaren St örungen beherrschbar. Die Praxis des Trialos, die die Sicht von Betroffenen und Angeh ö rigen integriert, wird als Teil moderner Behandlung gleicherma ß en ber ü cksichtigt.

Vom leicht Verst ä ndlichen/Bekanntem zum Schwierigen/Unbekanntem ...nach diesem, der heutigen Lernforschung entsprechenden Konzept ist Psychiatrie leicht verstehen - Heilpraktiker fü r Psychotherapie aufgebaut. Sie werden Schritt fü r Schritt an das komplexe Thema herangef ü hrt. Abgedeckt ist die ganz Bandbreite der Psychiatrie - von Angst- und Essst ö rungen, ü ber Affektive St örungen, Schizophrenie bis hin zu Grenzbereichen der Psychiatrie wie z.B. Neurologische Erkrankungen. 150 einpr ä gsame Fallgeschichten zu jedem Krankheitsbild machen die Inhalte "lebendig" und erleichtern das Lernen. Die typischen Symptome sind nach ICD-10 hervorgehoben. Illustrationen, Merkw ö rter und Ged ä chtnisn ü tzen helfen Ihnen, sich das Gelernte dauerhaft zu merken.

Manie und Depression erkennen und behandeln

Affektive St ö rung

Erkennen und erfolgreich behandeln

Kontrolliere Deine Manie und Depression. Zum Aus fü llen und Ankreuzen. Selbsthilfebuch und Selbsthilfe fü r Manisch Depressive St örungen. Menschen Mit Bipolarer St ö rung. Depression und Manie. Bipolar Affektive St ö rung

Neurobiologie und Psychotherapie : Integration und praktische Anwendung bei psychischen St örungen

Bipolar affektive St örungen

*"Die Entwicklungspsychiatrie" ist zu einem "State of the Art"–Werk der Kinder- und Jugendpsychiatrie geworden. Dieser Erfolg best ä tigt das einzigartige Konzept des Buches: Psychische St örungen k önnen nur auf der Basis von fundiertem entwicklungsbiologischem und -psychologischem Grundlagenwissen richtig erkannt und behandelt werden. Aus dieser Erkenntnis heraus setzt das renommierte Herausgeber- und Autorenteam weiter auf seinen bew ä hrten Ansatz: Aus einer multidisziplinären Perspektive werden aktuelle Forschungsergebnisse aus allen Fachbereichen mit der empirisch fundierten integrativen Darstellung psychischer Erkrankungen vereint. Die 2. Auflage wurde komplett ü berarbeitet und umfassend erweitert.*

*Die von der Autorin entwickelte Fragestellung und die funktionale Versorgungssysteme in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Das Spektrum der klinischen Krankheitsbilder wurde komplettiert.*

*Bipolar affektive St örungen sind gekennzeichnet durch wechselnde, depressive und (hypo-) manische Krankheitsepisoden. Die Erkrankung beginnt meist fr ü h. Betroffene erleiden zahlreiche R ü ckf ä lle und trotz Medikation weitere Krankheitsepisoden. Das Buch stellt in kompakter Form das aktuelle Wissen zu manisch-depressiven St örungen, die Erscheinungsformen, relevante diagnostische Verfahren sowie die psychotherapeutischen M ö glichkeiten dar. Nach den neuesten Behandlungseiltlinien wird empfohlen, dass die Behandlung einer Bipolaren St ö rung neben der medikamentösen Therapie mit sog. Mood Stabilizern immer auch eine begleitende, unterstützende und r ü ckfallprophylaktische Psychotherapie umfasst sein sollte. Hier hat sich die kognitiv-verhaltenstheoretisch orientierte Psychotherapie empirisch bew ä hrt. Sie hilft insbesondere dabei, die Erkrankungsphasen abzumildern, sie hinauszuschieben oder sogar zu verhindern. Betroffene erfahren so l ä ngere Zeitr ä ume ohne Beeintr ä chtigungen, ohne St örungen des Berufs- und Familienlebens und bedürfen seltener einer stationären Behandlung.*

*Der Band beschreibt die wirksamen Elemente des psychotherapeutischen Vorgehens und geht dabei auch auf die Besonderheiten der Behandlung von Bipolar affektiven St örungen ein. Zahlreiche Materialien, die zur Diagnostik und Therapie eingesetzt werden k önnen, runden die Darstellung ab.*

*Die gesunde Teilhabe von Menschen mit geistiger Behinderung an der Gesellschaft kann nur gelingen, wenn die beteiligten Disziplinen Pädagogik, Medizin und Psychologie eng kooperieren. Über ein gemeinsames Fachvokabular hinaus ist dafür ein praxisnaher gemeinsamer Wissensbestand zum Thema Krankheit und Gesundheit mit geistiger Behinderung notwendig. Gerade auf diesem Themenfeld entwickelte sich in den letzten Jahren ein neues Verst ä ndnis körperlicher und psychischer Gesundheit von Menschen mit geistiger Behinderung und der M ö glichkeiten ihrer medizinisch-pädagogischen Begleitung sowie gesellschaftlichen Teilhabe. Der Band liefert ü ber die Grundbegriffe und Grundkonzepte des Umgangs mit Krankheit und Gesundheit hinaus das Basiswissen hinsichtlich der Entwicklung, der Erkrankung, der Diagnostik, Prophylaxe, Gesundheitsf ö rderung und Pr ävention.*

*Mal rastlos und voller Energie – mal antriebslos, traurig und leer ... Manie und Depression wechseln sich ab und machen es dem Betroffenen schwer, sein Leben zu meistern. Der Ratgeber: informiert ü ber das Krankheitsbild Bipolare St örungen liefert hilfreiche Strategien mit dieser „Berg- und Talfahrt der Gef ü hle“ besser zurechtzukommen, den Beginn einer neuen Phase zu erkennen und gegenzusteuern erklä rt, welche Behandlungsm ö glichkeiten es gibt Die neue Auflage wurde komplett durchgesehen und aktualisiert. Dr. med. Daniel Ily, ein erfahrener Arzt und Psychotherapeut, arbeitet t ä glich mit Patienten, die unter Bipolaren St örungen leiden.*

Mood Disorder Questionnaire

Kontrolliere deine Manie und Depression. Zum Ausfüllen und Ankreuzen. Selbsthilfebuch und Selbsthilfe für manisch depressive Störungen. Menschen mit bipolarer Störung. Depression und Manie. Bipolar affektive Störung Art Edition

Angst und Depression

Neuropsychodynamic Psychiatry

Gefühlsstrukturen und neuronale Grundlagen bipolarer Störungen

Bipolare affektive Störungen. Diagnostik von Störungen im Erwachsenenalter

Extreme Stimmungsschwankungen k ö nnen Teil des Lebens sein, aber sie m ü ssen es nicht dominieren. Monica Ramirez Basco stellt in der komplett ü berarbeiteten und aktualisierten Neuaufgabe bew ä hrte Selbsthilfe-Strategien zusammen, die helfen, mit KrankheitsSymptomen aus dem bipolaren Spektrum umzugehen und die Kontrolle ü ber den Alltag wiederzugewinnen. Strategien gegen Auswirkungen von Krankheitsbildern wie - Major Depression - Manie - Hypomanie - milde Depression - Stimmungsschwankungen Wie versteht man der verf ü hrerischen Kraft manischer Episoden und entgeht der Paralyse der Depression? Bascos Buch unterst ü tzt mit Informationen, Arbeitsmaterialien und vielen praktischen Übungen Betroffene darin, Problemfelder zu identifizieren, die Fr ü hwarzeichen zu erkennen und positive Ver ä nderungen zu initiieren. Die komplett ü berarbeitete Auflage bietet noch mehr Strategien zur Kontrolle von leichten bis schweren Stimmungsschwankungen und ist damit auch fü r Menschen geeignet, die nur unter Reizbarkeit oder h ä ufigem Stimmungswechsel leiden. Basco setzt auf aktives Mitarbeiten bei den vielen praktischen Übungen. Das Verst ä ndnis fü r die gr ö ß eren Zusammenh ä nge, Achtsamkeit fü r das eigene Fr ü hwarnsystem und Bew ä ltigungsfertigkeiten sowie aufgeklä rtes Verh ä ltnis zu Medikamenten sind ihr besonders wichtig. Alltagsnahe Beispiele zeigen, wie andere mit ihren bipolaren Problemen umgegangen sind. Ein sehr praktischer und konkreter Ratgeber, der beweist: Was man sich selbst erarbeitet, hilft besser als jede Empfehlung, weil man damit die L ö sungsans ä tze bereits auf die eigene Lebenssituation anwendet.

Bipolare Störungen werden als psychische Erkrankungen definiert, in denen Stimmung und Aktivitätsniveau wiederholt gestort sind und manische sowie depressive Verstimmungszustände auftreten. Sie können zu erheblichen persönlichen, familiären, beruflichen und gesundheitlichen Folgen für die Betroffenen führen. Therapeutische Massnahmen werden häufig erst spät ergriffen. Bis heute besteht daher ein hoher Aufklarungsbedarf bei Ärzten, Psychologen und Patienten über das bipolare Krankheitspektrum. Dieses Buch trägt zu einer breiten und fundierten Information über diese Krankheitsform bei. Ausgewiesene Fachleute stellen deren Grundlagen sowie alle wesentlichen Aspekte von Diagnostik und Therapie umfassend dar.

Die Diagnostik und Therapie psychischer Erkrankungen ist in einer dynamischen Entwicklung begriffen. Sowohl hinsichtlich der differentialdiagnostischen Abgrenzung psychischer St örungen wie auch bezu ü glich ä tiologischer Kenntnisse und nicht zuletzt der somato-, pharmako-, psycho- und soziotherapeutischen Behandlungsoptionen hat es in den letzten Jahren entscheidende Fortschritte gegeben. Das vorliegende Lehrbuch entwickelt sich in diesem Stand zusammen. Es gibt Studenten der Medizin und der Psychologie einen Ü blick ü ber das gesamte Fach der Psychiatrie und Psychotherapie. Es erlaubt ein breites Spektrum der klinischen Fachkollegen, sich ü ber den neuesten Stand der Fachentwicklung zu informieren. Neben dem eigentlichen Text fasst ein Randtext die wichtigsten Informationen fü r den eiligen Leser zusammen wobei inhaltlich und formal besonders auf Pr ü fungsrelevanz geachtet wurde. Die einzelnen Kapitel sind von renommierten Autoren geschrieben, was die fachliche Genauigkeit im Detail garantiert.

Wegweisler durch das Labyrinth der Emotionen: Ein turbulentes Leben im Strudel extremer Emotionen: Manie und Depression. Bipolare Stimmungs ö rungen sind eine h ä ufig unerkannte und missverstandene, mitunter lebensbedrohliche psychische Erkrankung. Wer ü ber die Anzeichen, Diagnosekriterien und Therapien, ü ber die M ö glichkeiten der Hilfe und Unterst ü tzung Bescheid wei ß, erreicht heute in den meisten F ä llen eine erfolgreiche Kontrolle der manisch-depressiven Erkrankung. Die Kennzeichen und Merkmale bipolarer St örungen, die in diesem Buch vorgestellt werden, erlauben eine genauere Bewertung der vielf ä ligen Symptome. Stimmungsstabilisier und Neuroleptika sowie neue Arzneistoffe helfen dabei, die psychische Stabilit ä t zu verbessern und extreme Stimmungsschwankungen in den Griff zu bekommen. Patienten profitieren von Psychotherapie, Krisenmanagement und der Unterst ü tzung durch Selbsthilfegruppen. Praktische Hinweise zur Problem lö sung st ä rken das Selbstbewusstsein und verhindern, dass Betroffene zum Spielball des Medizinerbtriebs werden. Die rechtzeitige Diagnose und Therapie er ö ffnet bipolaren Patienten die erfreuliche Perspektive auf ein fast normales Leben mit ihrer Krankheit. Dieses Buch zeigt Wege zur Hilfe und Selbsthilfe auf - es kann auch ein Wegweisler durch das Labyrinth der eigenen Emotionen sein.

Leitfaden fü r die Arbeit mit Angeh ö rigen in der Psychiatrie

Leben mit bipolaren St örungen

Psychoedukation bei bipolarer Erkrankung. Ein Wegweisler fü r Betroffene und Angeh ö rige

Bipolare St ö rung

BASICS Psychiatrie

Zu ö ren, informieren, einbeziehen

Dieser Inhalt ist eine Zusammensetzung von Artikeln aus der frei verfügbaren Wikipedia-Enzyklopädie. Seiten: 33. Kapitel: Depression, Bipolare Störung, Manie, Affektive Psychose, Hypomanie, Winterdepression, Altersdepression, Euphorie, Zyklothymia, Dysthymie, Schwangerschaftsdepression, Depressive Episode, Egomanie. Auszug:
Depressiv (lateinisch niedergedrückt) bezeichnet umgangssprachlich einen Zustand psychischer Niedergeschlagenheit. In der Psychiatrie wird die Depression den affektiven Störungen zugeordnet. Im gegenwärtig verwendeten Klassifikationssystem psychischer und anderer Erkrankungen (ICD 10) lautet die Krankheitsbezeichnung depressive Episode oder rezidivierende (wiederkehrende) depressive Störung. Die Diagnose wird allein nach Symptomen und Verlauf gestellt. Zur Behandlung depressiver Störungen werden nach Aufklärung über die Ursachen und den Verlauf der Erkrankung Antidepressiva eingesetzt, aber auch reine Psychotherapie ohne Medikation, wie beispielsweise Tiefenpsychologische oder verhaltenstherapeutische Verfahren. Die Krankheit Depression ist charakterisiert durch Stimmungsineigung (Verlust der Fähigkeit zu Freude oder Trauer; Verlust der affektiven Resonanz, d. h. der Patient ist durch Zuspruch nicht aufhellbar), Antriebsbremmung, mit oder ohne Unruhe, Denkhemmung, Schlafstörungen. Diese Schlafstörungen sind Ausdruck eines gestorten 24-Stundenrhythmus. Häufig geht es dem Kranken in den frühen Morgenstunden so schlecht, dass er nicht mehr weiter schlafen kann. Liegt diese Form des gestorten chronobiologischen Rhythmus vor, fühlt sich der Patient am späten Nachmittag und Abend jeweils besser, bis dann einige Stunden nach Mitternacht die depressive Symptomatik in voller Stärke wieder einsetzt. Weitere Symptome können sein: übertriebene Sorge um die Zukunft, unter Umständen überbetonte Beunruhigung durch Bagatelstörungen im Bereich des eigenen Körpers (siehe Hypochondrie), das Gefühl der Hoffnungslosigkeit, ...

Alles, was für die Therapie psychischer Erkrankungen wichtig ist! Durch die jährliche Aktualisierung ist gewährleistet dass auch neueste Forschungsergebnisse enthalten sind. So sind Sie immer auf dem Laufenden. Sie erhalten die aktuellen evidenzbasierten Therapieempfehlungen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen, basierend auf den erfolgreichen STATE OF THE ART-Symposien des Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) des Jahres 2018 – orientiert an den nationalen und internationalen Leitlinien. Neu in der 14. Auflage: Absetzen von Psychopharmaka Binge-Eating-Störung, TIC-Störungen und Therapie im Maßregelvollzug komplett neu gefasst

Get an accurate diagnosis and get on with enjoying and living your life!
Bipolar Disorder affects many more people than just the millions who suffer from the disease. Like depression and other serious illnesses, bipolar disorder also affects spouses, partners, family members, friends, and coworkers. Bipolar Disorder For Dummies explains the brain chemistry behind the disease and covers the latest medications and therapies. You'll get reassuring, sound advice and self-help techniques that you and your loved ones, including kids and teens, can use to ease and eliminate symptoms, function in times of crisis, plan ahead for manic or depressive episodes, and feel a whole lot better. Covers new diagnosis methods developed by the American Psychiatric Association Increased coverage of genetics, biochemistry, and imaging studies relevant to bipolar disorder
Advice on supporting a loved one (who may not want help)
Updated and expanded medication guide and treatment options, including Deep Brain Stimulation Complete with fill-in-the-blank forms and charts, key online resources, and first-hand accounts from real people, Bipolar Disorder For Dummies gives you the latest information and self-help strategies you and your loved ones need to conquer this disease and get on with your lives.

Von Angststörungen über Depression oder Hyperaktivität bis hin zu Essstörungen oder Substanzmissbrauch - die Bandbreite psychischer Störungen im Kindes- und Jugendalter ist groß. In diesem Werk in 2., vollständig überarbeiteter Auflage erfolgt eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Störungsbilder, ihrer Klassifikations- und Diagnosekriterien sowie ihrer Verlaufsformen. Es wird aufgezeigt, wie Alter, Geschlecht oder verschiedene Risiko- und Belastungsfaktoren die Entstehung von psychischen Störungen beeinflussen können. Des Weiteren werden Präventions- und Interventionsansätze im Hinblick auf ihre Ziele, theoretische Fundierung und Wirksamkeit in der Praxis hin beleuchtet. Das Buch bietet einen fundierten Überblick zu Formen, Ursachen und zur Behandlung von psychischen Störungen bei Kindern und Jugendlichen. .

Manie und Depression verstehen und behandeln

Klinikmanual Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

Psychiatrie und Psychotherapie

Kognitive Verhaltenstherapie bei Angststörungen und unipolarer Depression

Das Krankheitsbild der bipolar affektiven Störung und Ihr Einfluss auf Angehörige und Partnerschaften

biopsychologische Grundlagen und die Entwicklung psychischer Störungen ; mit 227 Tabellen

Angehörige psychisch erkrankter Menschen bieten den Betroffenen Rückhalt, wirken stabilisierend und präventiv. Dieser Leitfaden hilft professionell Tätigen, Angehörige als Partner im Gensungsprozess zu betrachten und einzubeziehen. Er unterstützt durch - Systematisierung der Aufgaben von Angehörigengesprächen - Strukturierungshilfe durch Leitfragen - Zusammenstellung der spezifischen Herausforderungen der häufigsten psychischen Erkrankungen im Hinblick auf die Angehörigen - gebündelte Informationen für Angehörige, auch als Download So gefingt das Einbeziehen der Familie: die Behandlung psychisch erkrankter Menschen erhält eine neue Qualität.

*Der werkbook offers a hands-on resource, with a variety of tools that enable readers to recognize the early warning signs of an oncoming episode, develop plans for withstanding the seductive pull of manic episodes, and escape the paralysis of depression.*

Klar, übersichtlich und verständlich: Sprache vermittelt dieses Buch Grundkenntnisse zu den wichtigsten psychischen Störungen und deren Behandlung. Behandelt werden Angststörungen, Essstörungen, Depression, verschiedene Störungen aus dem verhaltensmedizinischen Bereich, interpersonale Probleme, Psychosen, Sucht und Abhängigkeit. Neben der störungsspezifischen Diagnostik, Störungsmodellen und störungsspezifischen Behandlungsansätzen wird auch auf wichtige störungsspezifische Forschungsergebnisse eingegangen.

Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Psychologie - Sonstiges, Note: sehr gutes Feedback, Humboldt-Universität zu Berlin (Medizin-/Pfllegepädagogik und Pflegewissenschaft), Sprache: Deutsch, Abstract: Nur wenigen Menschen ist der Begriff Bipolare Störung bekannt. Einigen ist die dahinter stehende Erkrankung als manische Depression geläufig. Aus den Medien geht hervor, dass vermutlich zahlreiche intelligente, kreative Persönlichkeiten unter diesen Stimmungsstörungen leiden und littten. Bekannte Beispiele dafür sind Vincent van Gogh, Robert Schumann, Ernest Hemingway sowie die Sänger Sting und Kurt Cobain (Nirvana). Jüngst wird sogar vermutet, dass die Eskapaden von Britney Spears auf diese Erkrankung zurück zu führen sein könnten. Obwohl Hippokratras bereits im 5. Jh. v. Chr. die Begriffe Melancholie und Manie prägte, dauerte es relativ lange bis sich die wissenschaftliche Forschung mit der Zusammengehörigkeit dieser Erkrankungen beschäftigte. Erst im Jahre 1999 wurde die Deutsche Gesellschaft für Bipolare Störungen e.V. (DGBS) gegründet, um „die Bedürfnisse von Menschen mit einer bipolaren Störung in Öffentlichkeit und Gesundheitspolitik zur Geltung zu bringen, sowie die Forschung, Fortbildung und Selbsthilfe zu fördern“ (DGBS 2007). Mittlerweile liest man in der Presse von „Leben auf einer Achterbahn – Manisch – depressive Erkrankungen können immer besser behandelt werden.“ (Berliner Morgenpost vom 23.10.2004) oder von „Lauen der Natur“ (Die Tageszeitung - Berlin lokal vom 09.10.2004). Am 9. Mai 2007 lautete das Thema der ZDF-Talkshow Johannes B. Kerner „Bipolare Störungen brauchen mehr Öffentlichkeit.“ Darin sprachen eine Betroffene und ihr Partner über diese psychische Erkrankung. Die Schauspielerin Eleonore Weibinger stellte die neu gegründete Stiftung IN BALANCE vor, mit deren Hilfe sie mehr Aufklärung und Transparenz für Betroffene und Angehörige anstrebt. Dies scheint tatsächlich notwendig zu sein, wenn man den Fakten der DGBS (2007) Glauben schenkt. Nach deren Angaben sind in Deutschland circa zwei Millionen Menschen betroffen, von denen allerdings weniger als 50% diagnostiziert und adäquat behandelt sind. Alarmierend ist die Erkenntnis, dass es zwischen 10 und 15 Jahre dauert, bis die richtige Diagnose gestellt und die notwendige medikamentöse Behandlung eingeleitet wird. Auch wenn die Krankheitszeichen nur sehr schwer zu erkennen sind, ist der Leidensdruck sowohl der Patienten als auch der nahen Angehörigen immens. Zudem besteht gerade in den Anfangsphasen der Erkrankung ein erhöhtes Suizidrisiko.

Diese Seminararbeit stellt lediglich eine knappe Einführung in Ätiologie, Einteilung, Symptome sowie Behandlungsansätze der Krankheit dar.
Handbuch bipolare Störungen

Psychiatrie Leicht Verstehen Heilpraktiker Für Psychotherapie

"Achterbahn der Gefühle" und "Manie und Depression" in einem Paket

Therapiestagebuch Für Bipolare

Therapie psychischer Erkrankungen

Psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter

Die Versorgungssituation in Deutschland weist für Menschen mit bipolaren Störungen deutliche Defizite auf und entspricht häufig nicht den Bedürfnissen der Patienten und ihrer Angehörigen. Der Behandlungspfad Bipolare Störungen stellt ein ambulationes Versorgungsmodell für eine leitliniengerechte und schnittstellenübergreifende Behandlung bipolarer Patienten vor. Ziele dabei sind: Abläufe zu standardisieren, zu koordinieren und Transparenz zu schaffen für Leistungserbringer und Patienten. Der Behandlungspfad ist ein innovatives Instrument zur Verbesserung der Therapie von an bipolaren Störungen erkrankten Menschen.

Zahlreiche Patienten leiden gleichzeitig unter Angststörungen und Depressionen. Häufig wird dann auf vage, unendifferenzierte Diagnosen wie »Angst und Depression, gemischt« oder »Anpassungsstörung« zurückgegriffen. Entsprechend wenig differenziert ist meist auch das therapeutische Vorgehen. Ziel des Buches ist es, die präzise diagnostische Einschätzung und gezielte Behandlung von Angststörungen und Depressionen zu erleichtern. Zu diesem Zweck werden die Erscheinungsform, die Differenzialdiagnostik und die kognitiv-verhaltenstherapeutische Behandlung von allen sieben Angststörungen einschließlich der unipolaren Depressionen dargestellt. Die Verbinden von Angst und Depression in ihren jeweiligen Nuancen und Interaktionen kann so diagnostisch präziser gefasst werden. Störungsbegreifende therapeutische Bausteine wie Konfrontation, kognitive Therapie und Gesundheitsverhalten, die bei fast allen Störungen zu Therapieerfolg führen, werden ausführlich erläutert und durch störungsspezifische Vorgehensweisen ergänzt. Da sich die Therapeut-Patient-Beziehung mittlerweile in vielen Studien als eine besonders wichtige, wenn nicht sogar als bedeutendste therapeutische Wirkvariable herauskristallisiert, werden auch hierzu aktuelle Erkenntnisse referiert. Mit dem Schwerpunkt auf der diskriminierenden Wahrnehmung von Angst und Depression, der Prioritätensetzung bei komorbidem Auftreten und der störungsspezifischen Wahl von Therapemethoden füllt das Buch somit eine Lucke in der klinischen Literatur zur Angst- und Depressionsbehandlung.

Studienarbeit aus dem Jahr 2011 im Fachbereich Psychologie - Beratung, Therapie, Note: 1.0, Fachhochschule Dortmund, Sprache: Deutsch, Abstract: In dieser Hausarbeit geht es um die psychische Erkrankung der bipolar affektiven Störung. Das Ziel ist es, dem Leser verständlich zu machen, was es bedeutet an dieser Krankheit zu leiden und in welchem Zusammenhang Angehörige Hilfestellungen leisten können. Um dem Leser ein besseres Verständnis zu verschaffen, wird zunächst die Krankheit definiert und historisch eingeordnet. Des Weiteren werden die Begriffe „Manie“ und „Depression“ bestimmt, sodass das weitere Lesen der Arbeit vereinfacht wird. Auch die Entstehung der bipolar affektiven Störung wird erläutert, um sich dem Thema anzunähern. Weitergehend wird auf die Pharmakotherapie eingegangen, damit dem Leser das Krankheitsbild genau verdeutlicht wird und er ein Verständnis dafür bekommt, warum es nötig ist, zusätzlich medikamentos behandelt zu werden. Durch den Einblick in die Pharmakotherapie wird zusätzlich gezeigt, welche Charakteristika die Krankheit aufweist. Da nicht nur eine medikamentöse Behandlung ausreicht, wird auch auf die Psychotherapie eingegangen. Dieses dient zugleich als Übergang zu den zwischenmenschlichen Beziehungen, da die Angehörigen einen entscheidenden Aspekt in der Therapie ein- und wahrnehmen. Der Fokus dieser Arbeit liegt besonders auf den Angehörigen und Partnern der Betroffenen. Es wird aufgezeigt, wie diese sich führen und welche Rolle sie in der Beziehung zu einem Betroffenen einnehmen. Um diese Arbeit abzurunden und die Hauptaspekte zusammenzufassen, schreibt die Verfasserin in eigenen Worten ein Resümee.

Durch die gemeinsame Autorenschaft einer der Angehörigenarbeit und Selbsthilfe verpflichteten Psychologin und eines in Klinik und Forschung tätigen Psychiaters wird auf viele Aspekte der Erkrankung eingegangen. In einem Interview werden Einblicke in die Geduld und das Verständnis vermittelt, die Angehörige und Freunde aufbringen müssen, und wie hilfreich es dabei ist, umfassend über die Erkrankung informiert zu sein.

Manie und Depression

Bipolar - mit extremen Emotionen leben

Manie und Depression - die bipolare Störung

Entwicklungspsychiatrie

Gesundheit und Krankheit bei Menschen mit geistiger Behinderung

Eine Erkrankung mit zwei Gesichtern

*Dieser Ratgeber beschreibt die Lebensgef ü hle von Menschen mit manisch-depressiven, auch bipolar genannten St örungen, und macht sie für Außenstehende verst ä ndlich. Er hilft Betroffenen, Ordnung in die Wahrnehmung eigener Stimmungsschwankungen zu bringen und zeigt anhand von Fallbeispielen verschiedene Verläufe sowie die dahinterstehenden Konflikte und Lösungsm ö glichkeiten. Das Buch richtet sich in erster Linie an Betroffene, es ist aber auch hilfreich für Angehörige, das Leben zwischen den Extremen gelassener zu nehmen.*

Stimmungstagebuch für Bipolare

Paket Bipolare Störungen

Wege zur Hilfe und Selbsthilfe bei manisch-depressiver Erkrankung

Bipolare Störungen (manisch-depressive Erkrankungen)

Mit Manie und Depression leben lernen

Ratgeber Bipolare Störungen